



## /// BIO ANAÏS

Durch ihre **belgischen Wurzeln** ist **anaïs** mehrsprachig aufgewachsen und beherrscht fließendes Deutsch, Englisch und Französisch. Trotzdem reichten manchmal alle **drei Sprachen** nicht aus, um ihre Gefühle und Gedanken in Worte zu fassen und so fand sie einen Weg, sich durch Musik auszudrücken.

**anaïs'** warme Stimme vereint einen **mühelosen, verspielten Vibe** mit einer tiefen Sehnsucht nach dem Leben und weckt ein Verlangen danach, nachts durch die Straßen zu fahren, die Musik ganz laut aufzudrehen, und sich der Melancholie hinzugeben. In ihren Texten verarbeitet die 21-jährige Themen, die auch viele andere junge Menschen beschäftigen: Selbstakzeptanz, mentale Gesundheit und Beziehungen.

Im ersten Lockdown 2020 fing **anaïs** an, erste eigene Songs zu schreiben und mit nur einer veröffentlichten Single wurde sie vom **Diffus Magazin** als eine von drei vielversprechenden Newcomer\*innen im Rahmen des **c/o-Pop Festivals** vorgestellt. Um musikalisch richtig durchzustarten, zog die gebürtige Hannoveranerin noch im gleichen Jahr in die Hauptstadt und von hier aus an ihren nächsten Releases zu arbeiten.

Trotz andauernder Pandemie, sammelte **anaïs** 2021 erste Live-Erfahrungen, unter anderem als Support für **Giant Rooks, Provinz, Nina Chuba**, Oscar Anton und Benjamin Amaru, sowie bei Festivals wie dem **c/o pop festival, Watt en Schlick** und dem **Maifeld Derby**.

Mit ihrer ansteckenden Energie startet die Newcomerin vielversprechend in das neue Jahr und hat nicht nur aufregende Live-Shows, sondern auch einige Releases auf Lager.